



Germania-Post

Liebe Vereinsmitglieder

wir haben wieder ein Corona-Jahr weitgehend hinter uns gelassen. Einschränkungen gibt es so gut wie keine mehr. Auch wir dürfen wieder mit dem ganzen Chor proben. Allerdings merken wir schon, dass einige Chormitglieder sich daran gewöhnt haben, dass die Proben häufig ausgefallen sind bzw. sie nur unter strengen Auflagen durchgeführt werden konnten. Wir hoffen doch sehr dass sich das bald ändert. Zur Zeit nehmen 25 - 30 Sängerinnen und Sänger an den Chorproben teil. Im Tenor und Bass sieht es noch etwas dünn aus.

Wir proben zur Zeit für das Jubiläumskonzert im nächsten Jahr. Da werden wir stolze 150 Jahre alt. Es ist noch etwas Zeit bis dahin aber wir müssen noch viel auffrischen oder neu erlernen und das wollen wir möglichst stressfrei tun. Zwar wollen wir in diesem Jahr kein Konzert geben aber im Rahmen der 1250-Jahresfeier des Stadtteils Preungesheim werden wir uns auch mit musikalischen Beiträgen beteiligen.

Für unser Jubiläumskonzert im November nächsten Jahres haben wir einen Programm Ausschuss gebildet, der seine Arbeit bereits aufgenommen hat. Wir werden euch in Abständen über die Ergebnisse informieren.

Auf der rechten Seite seht ihr was derzeit an Terminen bzw. Aktivitäten in diesem Jahr geplant ist. Manches ist noch in der Klärung aber wir werden euch auch darüber rechtzeitig informieren.

Was gab es zurückblickend noch an Ereignissen ?

Wir hatten am 11.4. unsere Jahreshauptversammlung. Die Einladung dazu hattet ihr bekommen und es gab an dem Abend wieder eine relativ gute Beteiligung. Wir hören es immer wieder von anderen Vereinen, dass dies nicht selbstverständlich ist. An dieser Stelle einen Dank an alle Vereinsmitglieder für das rege Interesse am Vereinsleben.

Bei der Versammlung gab es mal wieder Neuwahlen - 2 Jahre sind schnell herum. Es wurde unter anderem ein neuer Vorstand gewählt. Der alte Vorstand, geschäftsführender Vorstand und Beirat, hat sich wieder zur Wahl gestellt und wurde einstimmig wiedergewählt. Der alte Vorstand ist also für 2 Jahre auch wieder der neue Vorstand. Ansonsten haben wir noch beschlossen, ab sofort für neue Chormitglieder eine Kautions von 50,- € für den persönlichen aber vereinseigenen Notenordner zu erheben. Es ist manchmal etwas mühsam, wieder an den Notenordner zu gelangen, wenn uns mal ein Chormitglied verlässt.

Termine 2022

Sa, 9.7. ca 14:00 Uhr

Sommerfest vom Vereinsring auf dem Gravensteiner Platz. Wir haben einen Kaffee und Kuchen Stand.

So., 17.7., 14:30 Uhr

Kleiner Auftritt nach dem Ökumenischen Gottesdienst auf dem Gravensteiner Platz. Veranstalter ist die Festeburg Gemeinde.

Chorausflug zum Äppelhaus auf dem Lohrberg verbunden mit einer Führung. Da haben wir noch keinen Termin

Mo 1.8. bis Sa 21.8. Chorferien

Sa 10.9. Abschlussfest der 1250-Jahresfeier. Genauer Ort und Zeitpunkt steht noch nicht fest. Wir haben wieder einen Kaffee und Kuchen Stand. Veranstalter ist der Vereinsring.

Mo 19.12. Germania Weihnachtsfeier

Mo., 9.1.2023

1. Chorprobe im neuen Jahr

Es ist nicht wirklich neu aber trotzdem - Tipps zum Auswendiglernen

Bewegen

Mit Bewegung lernt es sich leichter, da das Gehirn durch körperliche Aktivität besser durchblutet wird.

Texte abschreiben

Etwas aufzuschreiben regt andere Gehirnareale an und hilft so einen Text zu verinnerlichen

Textpassagen verinnerlichen

Schwierige Textpassagen auf kleine Zettel schreiben und in der Wohnung verteilen - überall dort wo man sich zeitweise aufhält (Bad, Küche ..). Lesen beim Zähneputzen oder Kaffee/Tee kochen.

Texte erstmal rhythmisch sprechen

Texte immer wieder lesen und wiederholen

Texte wieder hören

Stimmauszüge aufnehmen und immer wieder anhören (Die hatte zeitweise unser Manfred erstellt und versendet).

Solange der Text noch nicht sitzt: Rhythmus auf Silben singen, z.B. Nanana

Auszug aus dem „Hessischer Chorspiegel“ vom Jan. 2022

Hab ich richtig gehört?

Das eigene Hören ist mindestens genauso wichtig wie das Singen selbst. Denn wer nicht zuhört, findet keinen Weg in die musikalische Einheit.

Wer Mezzoforte singt, muss Fortissimo zuhören. Doch leider ist das gar nicht immer einfach umzusetzen, Ganz unterschiedliche Facetten können das Hören beim Singen beeinträchtigen.

Ich habe manchmal keine Kontrolle über meine Stimme

Chorgesang bedeutet im besten Falle, dass alle Stimmen miteinander verschmelzen und keine Stimme einzeln herauszuhören ist. Um trotzdem Kontrolle über die eigene Stimme im Chor zu behalten, entwickeln wir unbewusst Strategien, die bewirken, dass ich mich besser wahrnehmen kann und Sicherheit gewinne:

Ich singe lauter als die anderen.

Ich singe höher oder tiefer, schneller oder langsamer als die anderen.

Ich fange früher an oder höre später auf.

Ich gebe meiner Stimme einen schärferen Stimmklang, damit sie sich von den anderen absetzt.

Dies bringt aber gleichzeitig den Chorklang ins Ungleichgewicht. Wenn wir uns das klar machen können wir anders damit umgehen.

Neben mir singt jemand laut oder falsch.

Wenn neben mir jemand zu laut oder falsch singt, geht Weghören leider nicht. Da hilft ein Gespräch unter vier Augen. Das kostet Mut, hilft aber dem Gegenüber, sein Gesicht zu wahren und die Singstrategie zu ändern. Wenn das nicht möglich ist, muss der oder die Chorleiter*in das Problem angehen. Und derweil helfen wir uns, indem wir beim Singen ein Ohr zuhalten: Um uns selbst gut zu hören, ohne die Anderen zu übertönen

Mein Gehör lässt nach.

Wenn mein Gehör nachlässt, höre ich auch die anderen nicht mehr so gut. Es ist wichtig, die eigene Singlautstärke daran anzupassen. Ich darf nur so laut singen, dass ich alle anderen noch hören kann, um Intonation und Stimmklang an den Gesamtklang anpassen zu können. Wenn das nicht mehr möglich ist, brauche ich ein Hörgerät.

Ich trage ein Hörgerät

Ein Hörgerät kann in einer Chorprobe belastend sein. Das Rascheln der Seiten, Stimmengewirr und Ansagen bestürmen ungehindert das Ohr und verursachen ein schlecht handhabbares Klanggemisch, Aber dagegen kann man etwas tun, denn die gewinnbringende Nutzung eines Hörgerätes ist eine Frage des Gehirns, nicht der Ohren! Die Lösung liegt darin, das Gehirn für die neue Informationsflut zu coachen. Dafür gibt es Hör-Trainingsprogramme von Hörakustikern für zu Hause. Mit diesen kann man wieder lernen, Geräusche voneinander zu unterscheiden. Auch die bunte Stimmvielfalt vom Seitenrascheln der Noten!

Autorin: Christiane Hrasky



Zum Schluss:

Wir brauchen, wie so viele andere Chöre auch, Männer zur Verstärkung von Tenor und Bass. Fragt doch mal in eurem Bekanntenkreis, ob Sänger gibt die sich das Singen im Chor bei uns vorstellen können. Es müssen keine Wunderknaben sein und Vorsingen erwarten wir auch nicht - nur etwas Geduld mit sich selbst.

Viel Spass beim Lesen der Germania-Post

Euer Vorstand

Gemischter Chor Frankfurt Germania Preungesheim 1873 e.V.
Vorstand: Vorsitzender Jürgen Dieckmann, stellvertretende Vorsitzende Gabi Meyer, Christiane Wendt
Chorproben montags, 20:00 – 22:00 im Haus Ronneburg, Gelnhäuser Straße 2, 60435 Frankfurt
Webseite: www.germania-preungesheim.de
E-Mail: juergen.dieckmann@arcor.de